

E-LEARNING



Bilder: Timotheus Lehle

Teilnahme-Voraussetzungen

Für die Durchführung benötigt eine Schulklasse einen PC-Raum mit ca. 12 internetfähigen PCs (abhängig von der Klassengröße; es kann auch zu zweit an einem PC gearbeitet werden). Von Vorteil ist ein Programm für mp3 und PC-Lautsprecher bzw. ein Anschluss für Kopfhörer. Kenntnisse des Lernmanagementsystems moodle sind hilfreich, aber nicht zwingend notwendig. Kosten entstehen keine.

Zugangsarten

Offener Zugang

Mit dem Offenen Zugang ist keine Registrierung notwendig und die Angabe einer E-Mail-Adresse entfällt. Die Schüler*innen nutzen den Kursraum anonym. Dennoch können alle gestellten Fragen in den Foren beantwortet werden.

Persönlicher Zugang

Für einen persönlichen Zugang ist eine E-Mail-Adresse notwendig, an die eine Bestätigungsemail geschickt wird. Wird diese angeklickt, stehen alle Funktionen im Kursraum zur Verfügung. In diesem Fall können alle Diskussionsbeiträge persönlich zugeordnet werden.

Blick in den Online-Kursraum

Gehen Sie auf: www.elearning-politik.de -> „Angebote für Schulklassen“ -> Zum Kursraum „Daten verraten“

Autor des Kurses

Timotheus Lehle, Verein zur Förderung mündigen Umgangs mit neuen Medien e.V. (gemeinnützig)
www.bumnu.org

Daten verraten. Meine Persönlichkeit im Netz

Online-Kurs zum Thema Datenschutz
ab der 6. Schulklasse aller Schularten

www.elearning-politik.de

(zur Erreichen unter:

„Angebote für Schulklassen“)

Kontakt:

Landeszentrale für politische Bildung Baden-Württemberg

Sabine Keitel
Fachbereich E-Learning
Lautenschlagerstraße 20,
70173 Stuttgart
0711.16 40 99-32, Fax: -77
Sabine.Keitel@lpb.bwl.de
www.lpb-bw.de

Das Faltblatt und der Kurs „Daten verraten. Meine Persönlichkeit im Netz“ stehen fast vollständig unter der [CC BY-SA 4.0 Lizenz](https://creativecommons.org/licenses/by-sa/4.0/), Kursautor: Timotheus Lehle für die LpB Baden-Württemberg



lpb

Landeszentrale
für politische Bildung
Baden-Württemberg

Datenschutz – warum?



Anna: Hallo! Ich bin Anna!

Dave: Und ich bin Dave.

Anna: Heute hat uns unser Lehrer mal wieder eine seiner Bergpredigten gehalten. Er sagt, es ist nicht gut, Whatsapp zu nutzen. Dabei hat er immer wieder das Wort Datenschutz gerufen, dabei habe ich doch gar nichts zu verbergen.

Dave: Natürlich haben wir währenddessen unterm Tisch in unserer Whatsapp-Gruppe geschrieben. Zuhause angekommen interessiert uns aber doch, was an diesem ganzen Datenschutz dran ist. Da mein Vater ja weiß, dass ich ihm sowieso nicht zuhören, hat er uns einen kleinen Ordner hingelegt und gesagt, dass wir da reinschauen sollen.



So beginnt der Online-Kurs „Daten verraten. Meine Persönlichkeit im Netz“. Der Ordner führt in eine digitale Welt, in der viele Türen aufgehen: grüne, gelbe, orange und blaue. Und hinter allen gibt es etwas zu entdecken – über die eigenen Spuren im Netz!

Die grüne Tür von Herrn Rabenhorst

Hinter der grünen Tür erzählt uns Herr Rabenhorst etwas über personenbezogene Daten. Gehört die eigene Leibspeise auch dazu? Und wer sich überhaupt die Mühe macht, so viele Daten zu sammeln.

Die gelbe Tür von Frau Singer

Sie erzählt uns etwas darüber, was mit den gesammelten Daten passiert. Also wie sie ausgewertet und weiterverarbeitet werden und warum man das macht.

Die orange Tür von Angelika

Angelika weiß, wie man sich im hier und jetzt im Internet verhält. Bei ihr gibt es kein richtig und falsch, kein schwarz oder weiß, sondern alles ist bunt. Ihr werdet schon sehen...

Die blaue Tür von Doktor Müller

Doktor Müller hat Jura studiert und ist ein Paragrafen-Reiter. Er weiß genau, was man mit Medien und dem Internet machen darf und was besser nicht. Doch ist alles O.K., was erlaubt ist?

Und dann ist da noch der Notizblock

Den kann man sich selber ausdrücken und nicht virtuell, sondern reell beschreiben. Oder die Lehrkraft verteilt dieses Arbeitsblatt. Die Nachbarschaft hinter den Türen hat viel zu erzählen; da hilft es, sich Notizen zu machen, um nichts Wichtiges zu vergessen. In der Tabelle kann man Fragen beantworten und ein Häkchen ✓ machen, wenn alles bearbeitet ist.

Lernziel

Wo kann man mehr über persönliche Daten lernen als im World Wide Web? In einem Online-Kursraum lernen Schüler*innen multimedial und interaktiv, was mit ihren Daten im Netz passiert. Und sofort können sie das über Datensicherheit erworbene Wissen im Web testen: Wer sammelt wo, wie und warum welche Daten? Was passiert damit, was bedeutet das und dürfen die das überhaupt?

Schulklasse

Der Kurs ist ab der sechsten Schulklasse für alle Schularten geeignet. Das Thema Datensicherheit kann nach Bedarf in unterschiedlichen Schulfächern bearbeitet werden.

Ablauf im Unterricht und Zeitdauer

Die Schüler*innen klicken sich in ca. 4 Schulstunden im PC-Raum selbstständig durch das Kursangebot und halten ihre Ergebnisse auf einem auszudruckenden Arbeitsblatt, das im Online-Kursraum zu finden ist, fest. Dieses liefert die Leitfragen, mit denen die gemachten Erfahrungen im Unterricht ausgewertet werden können. Die Lehrkraft kann nach Bedarf die PC-Phase unterbrechen, um Zwischen-Ergebnisse zu diskutieren und offene Fragen zu klären. Steht weniger Zeit zur Verfügung, können Kursteile auch als Hausaufgabe bearbeitet werden. Ein gemeinsamer Austausch zum Abschluss ist empfehlenswert.

Experte im Kursraum

Der Kursautor und Datenschutz-Experte Timotheus Lehle hat Zugang zum Kursraum und steht dort mit seiner Expertise zur Verfügung. Dort gibt es einen „Briefkasten für Fragen“ bzw. ein sogenanntes Forum, über das mit ihm kommuniziert werden kann. So können die Möglichkeiten des E-Learnings voll ausgeschöpft werden.